

Erfolgreiche Fernbeziehung: Porsche und die USA

04/07/2019 Porsche feiert mit seinen Fans aus Übersee den „Independence Day“: mit einer Bonusepisode der YouTube Top 5 Series. US-Werksfahrer Patrick Long nimmt uns mit in seine Heimat Kalifornien und stellt fünf „American Icons“ von Porsche vor.

#5 Porsche 356 Speedster

Wir starten in den 50er-Jahren. Genauer gesagt 1954. Legenden wie James Dean und der 356 Speedster prägten diese Epoche. Der offene Sportwagen wurde speziell für den amerikanischen Markt entwickelt: leicht, erschwinglich und als offener Speedster perfekt, um entlang der sonnigen Westküste zu cruisen. Der Purist zählt heute zu den beliebtesten Modellen und erzielt bei Auktionen stets hohe Ergebnisse – trotz spartanischer Ausstattung und dem ursprünglich niedrigen Kaufpreis.

#4 Porsche 911 America Roadster

Die Nummer 4 auf der Liste ist der Erbe des Speedster: der 911 America Roadster. Das 40. Jubiläum des 356 Speedster wird mit einer Sonderversion aus der 964-Familie gefeiert. Ausgestattet mit allem, was zu einem Traumwagen dazugehört: ein luftgekühlter 3,6-Liter Boxermotor mit 250 PS sorgt für den Antrieb. Wie schon bei seinem Vorgänger übt der 911 America Roadster Verzicht: kein Heckspoiler und keine Rückbank – dafür der beliebte 964 Turbo-Look.

#3 Porsche 911 RS America

Auf Platz 3 wird es noch dynamischer mit dem 911 RS America. Mitte der 90er-Jahre verlangte die Porsche-Fangemeinschaft in den USA einen Wagen für den sonntäglichen Trackday. Die Antwort von Porsche war eine auf 701 Fahrzeuge limitierte Version des Carrera RS: die Rennsportversion des 964 – abgestimmt auf die Zulassungsbedingungen der USA.

#2 Porsche 917/10

Vom seriennahen Rennwagen hin zu einer Motorsportlegende: Der Porsche 917/10 steht auf dem zweiten Rang. Entwickelt wurde das Fahrzeug für das Reglement der nordamerikanischen CanAm-Rennserie. George Follmer ersetzte für die Saison 1972 seinen verletzten Kollegen Mark Donohue und gewann mit dem 917/10 die CanAm-Rennserie für das Penske Team.

#1 Porsche 934.5

Für Platz 1 der „Porsche Top 5 American Icons“ begrüßt uns Patrick im gewohnten Outfit: Im Rennanzug spricht er über die kontroverse Geschichte des Porsche 934.5. Man merkt jedoch, dass es ihn auf die Strecke zieht. Er lässt kurzerhand die Fakten Fakten sein und zeigt, was in dieser Kreuzung aus 934 und 935 steckt.

Nach einigen actiongeladenen Runden auf der Stecke in Willow Springs kommt er vor den anderen vier Modellen zum Stehen. Patrick beendet diese Top 5-Bonusepisode und Porsche schließt sich seinen Feiertagsgrüßen an: Happy 4th of July!

Dieser Beitrag wurde vor dem Start des Porsche Newsroom Schweiz in Deutschland erstellt. Die genannten Verbrauchs- und Emissionsangaben richten sich daher nach dem Prüfverfahren NEFZ und wurden unverändert übernommen. Alle in der Schweiz gültigen Angaben nach WLTP-Messzyklus sind unter www.porsche.ch verfügbar.

MEDIA ENQUIRIES



Sandro Kälin

Head of Communications Porsche Schweiz AG
+41 41 487 91 16
sandro.kaelin@porsche.ch

Link Collection

Link to this article

https://newsroom.porsche.com/de_CH/2019/produkte/porsche-top-5-series-usa-independence-day-american-icons-18039.html

Media Package

<https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/ccff9d55-3567-443b-98f4-dd465d4078aa.zip>